



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild SPD**
vom 29.07.2021

Dienstunfähigkeit bei Lehrkräften

Wir fragen die Staatsregierung:

1. a) Wie viele Lehrkräfte in Bayern waren zu Beginn der Pfingstferien 2021 dienstunfähig (bitte nach Schularten getrennt ausweisen)? 1
- b) Wie viele Lehrkräfte in Bayern waren noch zu Beginn der Sommerferien 2021 dienstunfähig (bitte nach Schularten getrennt ausweisen)? 1
2. a) Wie viele Lehrkräfte konnten pandemiebedingt bis zum Beginn der Sommerferien 2021 ihren Dienst nicht in der Schule in Präsenz verrichten? 1
1. c) Wie viele Lehrkräfte waren zu Beginn der Sommerferien 2021 dauerhaft dienstunfähig (bitte nach Schularten getrennt ausweisen) ? 2
2. b) Wie viele Teamlehrkräfte und Schulassistenzen konnten bis zum Beginn der Sommerferien 2021 eingestellt werden? 2

Antwort

des **Staatsministeriums für Unterricht und Kultus**
vom 03.09.2021

1. a) **Wie viele Lehrkräfte in Bayern waren zu Beginn der Pfingstferien 2021 dienstunfähig (bitte nach Schularten getrennt ausweisen)?**
- b) **Wie viele Lehrkräfte in Bayern waren noch zu Beginn der Sommerferien 2021 dienstunfähig (bitte nach Schularten getrennt ausweisen)?**
2. a) **Wie viele Lehrkräfte konnten pandemiebedingt bis zum Beginn der Sommerferien 2021 ihren Dienst nicht in der Schule in Präsenz verrichten?**

Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus (StMUK) hat im Schuljahr 2020/2021 von den Schulen Rahmendaten dazu erhoben, inwieweit sich die Coronapandemie auf den Präsenzunterricht bzw. die Unterrichtsorganisation auswirkt. Die Schulen meldeten diese Daten während der Unterrichtszeit, in aller Regel aber nicht während der Ferien. Aus diesem Grund und da in der Anfrage keine konkreten Stichtage benannt sind, für die die jeweiligen Daten angegeben werden sollen, wird für die Beantwortung auf den jeweils letzten Unterrichtstag vor Ferienbeginn zurückgegriffen. Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass nichtstaatliche Schulen nicht zu einer Meldung an das StMUK verpflichtet sind.

Entsprechend der oben genannten Zielsetzung stellt die Datenerhebung zum Unterrichtsbetrieb allein auf die Einsetzbarkeit der Lehrkräfte im Präsenzunterricht ab. Diese ist jedoch nicht mit einer generellen Dienstunfähigkeit gleichzusetzen: Schwangere

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Lehrkräfte beispielsweise konnten im vergangenen Schuljahr aufgrund eines betrieblichen Beschäftigungsverbots nicht im Präsenz-, weiterhin aber im Distanzunterricht eingesetzt werden. Diese Gruppe macht einen erheblichen Anteil der Lehrkräfte aus, die nicht im Präsenzunterricht eingesetzt werden könnten. Um den zusätzlichen Verwaltungsaufwand für die Schulen in Pandemiezeiten zu begrenzen, wurde auf eine diesbezüglich differenziertere Datenerhebung jedoch verzichtet.

Daher wird in der folgenden Tabelle jeweils die Zahl der aus verschiedenen Gründen zu den Stichtagen 21. Mai 2021 (letzter Schultag vor den Pfingstferien) und 29. Juli 2021 (letzter Schultag vor den Sommerferien) laut Meldung der Schulen nicht im Präsenzunterricht einsetzbaren Lehrkräfte genannt.

Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund des Stichtagsbezugs der Erhebung Aussagen dazu, wie viele Lehrkräfte insgesamt aufgrund der Pandemie bis zu den Sommerferien 2021 nicht im Präsenzunterricht eingesetzt werden konnten, nicht möglich sind.

Schulart	Nicht im Präsenzunterricht einsetzbare Lehrkräfte (z. B. wg. positivem COVID-19-Test, Quarantäneanordnung, Schwangerschaft, ärztl. Attest mit COVID-19-Bezug, Krankheit) zum Stichtag (lt. Meldung der Schulen)	
	21. Mai 2021	29. Juli 2021
Grundschule	3 485	3 186
Mittelschule	1 797	1 674
Förderzentren	1 086	953
Realschulen	1 408	1 307
Gymnasien	1 563	1 537
Sonst. allgemein bildende Schulen	183	157
Berufsschulen	571	525
Berufliche Oberschulen	385	331
Sonstige berufliche Schulen	739	326

1. c) Wie viele Lehrkräfte waren zu Beginn der Sommerferien 2021 dauerhaft dienstunfähig (bitte nach Schularten getrennt ausweisen) ?

Hierzu liegen dem StMUK keine Daten vor.

2. b) Wie viele Teamlehrkräfte und Schulassistenzen konnten bis zum Beginn der Sommerferien 2021 eingestellt werden?

Die Zahl der an den Schulen coronabedingt als Team- bzw. Aushilfslehrkraft beschäftigten Personen ist notwendigerweise ebenso Schwankungen unterworfen wie die Zahl der nicht im Präsenzunterricht einsetzbaren Lehrkräfte.

Auf eine Erhebung, wie viele Personen im Schuljahr 2020/2021 insgesamt als Teamlehrkräfte beschäftigt wurden, wurde aufgrund des damit verbundenen erheblichen Verwaltungsaufwands verzichtet. Zum Stichtag 28. Juli 2021 waren aus Mitteln des Sonderfonds Corona-Pandemie indes insgesamt 1 349 Personen als Team- bzw. Aushilfslehrkräfte für coronabedingt abwesende (Stamm-)Lehrkräfte an den verschiedenen Schularten beschäftigt.

Als Schulassistenzen an Grund-, Mittel- und Förderschulen waren laut Meldung der Regierungen (Stand Anfang Juni 2021) insgesamt 1 038 Personen im Einsatz.